



Protokoll Sondersitzung Verfügungsfonds mit Workshop

Teilnehmer*innen: siehe anliegende Teilnehmer*innenliste
Datum: 06. Juni 2018
Ort: Nachbarschaftszentrum Wollepark,
Westfalenstr. 6, 27749 Delmenhorst



Tagesordnung:

1. Neue Anträge an den Verfügungsfonds
2. Neue Strukturen der Bewohnerbeteiligung

1. Neue Anträge an den Verfügungsfonds

Eine Übersicht über die bisher bewilligten Projekte wird verteilt und kurz besprochen. Außerdem wird kurz über den Stand der bewilligten Projekte informiert, der PC Treff wird gut angenommen, das Projekt Singen im Wollepark war mit ca. 50 Teilnehmer*innen und einer guten Presseresonanz sehr erfolgreich.

Just do it im Nachbarschaftszentrum

In den Osterferien gab es bereits das Projekt Paletten-Möbelbau, das von den Jugendlichen begeistert angenommen wurde. Neben den Möbeln, die nun vor dem Nachbarschaftszentrum sichtbar sind, wurden im Gemeinschaftsgarten Komposter ausgestellt. Außerdem wurde viel Plastikmüll aus dem Garten entsorgt. Während der drei Tage wurde auch immer gemeinschaftlich geplant was es zum Mittagessen gibt, die Lebensmittel wurden eingekauft und es gab ein gemeinschaftliches Mittagessen. Neben der Arbeit gab es auch Gespräche miteinander oder es wurde ein Spiel gespielt. Unter dem Namen „Just do it im Nachbarschaftszentrum Wollepark“ wollen wieder junge Menschen, explizit die Schüler der Mosaikschule und der Wilhelm von der Heyde Oberschule in den Sommerferien drei Tage lang im Nachbarschaftszentrum gemeinsam Zeit verbringen, miteinander kochen, den Garten und die Außengelände auf ‚Vordermann‘ bringen. Antragssteller ist Oliver Hoyer, Diakonisches Werk im Zusammenschluss mit der Sozialarbeit an der Wilhelm-von-der Heyde Oberschule und Mosaikschule. Der Finanzierungsbedarf beträgt 445,- Euro.

Der Antrag wird mit 11 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen einstimmig angenommen.

Pflanzkisten für die Westfalenstraße

Zur Verschönerung des Wohnumfelds sollen zwei Pflanzkisten mit bunten Blumen aufgestellt werden. Der Standort ist vor den Hauseingängen auf der Höhe Nr. 15. Die Genehmigung zum Aufstellen wurde vom Eigentümer der GCP eingeholt. Die Kisten werden vom Atelier Knapp und einem Frauen-Beschäftigungskurs hergestellt und aufgebaut. Die Pflege der Kisten übernehmen Bewohner*innen in Absprache. Antragstellerin ist Mina Hartung, Bewohnervertreterin. Der Finanzierungsbedarf beträgt 400,- Euro.

Der Antrag wird mit 10 Ja Stimmen und 3 Enthaltungen einstimmig angenommen.



Urban Sketching im Wollepark

Unter Anleitung des Künstlers Peter Bock von der Malwerkstatt Delmenhorst haben Teilnehmer*innen die Möglichkeit Motive der Nordwolle und des Wollepark vor Ort oder nach Fotos mit Bleistift zu zeichnen. Die Skizzen werden mit Aquarellfarben leicht koloriert oder auf Aquarellpapier gebracht. Eine kleine Ausstellung der Werke bei der VHS ist geplant. Zwei ganztägige Termine am 23.6. und 4.8. sind geplant. Antragssteller ist die Malwerkstatt Delmenhorst. Der Finanzierungsbedarf beträgt 650,- Euro.

Der Antrag wird mit 11 Ja Stimmen und 2 Enthaltungen einstimmig angenommen.

2. Neue Beteiligungsstrukturen

Die formale Beteiligungsstruktur im Sanierungsgebiet Wollepark war bisher über den GISS Beirat, den Wohnertreff und Bewohnervertreter organisiert. 2017 ist der Verfügungsfonds hinzugekommen, ein Quartiersfonds über den in einem lokalen Gremium, meist im Anschluss an den GISS Beirat, abgestimmt wird.

Der Wohnertreff, der ursprünglich einmal im Monat stattfand, ist im Nachbarschaftscafé Regenbogen aufgegangen. Jeden Dienstagnachmittag wird das Nachbarschaftszentrum zum offenen Treff, an dem unterschiedlichste Menschen vorbeikommen, einfach nur Kaffee trinken, andere Menschen kennenlernen und mit dem Team aus dem Nachbarschaftszentrum ins Gespräch kommen können.

Die fünf Bewohnervertreter*innen, die sich ebenfalls regelmäßig zum Austausch mit dem Team im Nachbarschaftszentrum getroffen haben, sind seit über 10 Jahren unverändert im Amt. Es ist in den letzten Jahren nicht gelungen, neue Menschen für diese Aufgabe zu motivieren. Seit Mitte 2017 wurden zu diesen Treffen auch die Ehrenamtlichen aus den verschiedenen Projekten eingeladen. Aus diesem erweiterten Kreis wurde nun das **Wollepark Forum** gegründet.

Das Forum wird sich viermal im Jahr treffen, immer ca. 3 – 4 Wochen vor dem GISS Beirat. Ziel ist es hier einen Austausch über die Situation im Quartier zu organisieren, die Anträge an den Verfügungsfonds werden vorgestellt und besprochen, es werden nach Bedarf eigene Anträge/ neue Projekte auf den Weg gebracht. Der Fokus liegt auf dem Gestalten, Verändern und selber aktiv werden. Das Forum wählt jedes Jahr neu Sprecher*innen für den GISS Beirat (diese Funktion haben bisher automatisch die Bewohnervertreter*innen wahrgenommen). Beim ersten Forum (voraussichtlich im August) werden – zunächst für ein halbes Jahr die Sprecher*innen gewählt. Im Forum kann jeder Interessierte mitmachen. Schriftlich eingeladen werden alle Anwesenden des vorangegangenen Treffens, und alle ehrenamtlich im Wollepark Aktiven. Außerdem wird über die Homepage und über den Delme Report und das Kreisblatt zu dem Termin eingeladen.

